



Creteo[®]Repair CC 101

Beton-Reprofiliermörtel R4

Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche: Hochwertiger, faserversetzter, sulfatbeständiger Betonersatzmörtel auf mineralischer Basis mit Haftzusätzen, ein- oder mehrlagig verarbeitbar.
Zur Anwendung für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken nach EN 1504-3. Betonersatz für Querschnittsergänzung, Verstärkung, Erhöhung der Betonüberdeckung, Ersatz von schadstoffhaltigem Beton.
Das Produkt kann für horizontale und vertikale Flächen sowie über Kopf angewendet werden. Aufgrund seiner Sulfatbeständigkeit für die Instandsetzung von Kanälen und Kläranlagen geeignet.
Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.

- Eigenschaften:**
- Gute Haftung
 - Dauernässebeständig
 - Sulfatbeständig
 - Frost- und tausalzbeständig XF4
 - Händisch und maschinell verarbeitbar
 - PCC Mörtel
 - AAR-beständig aufgrund Microbartest
 - Mörtelklasse R4

Verarbeitung:



Technische Daten:				
SAP-Art. Nr.:	2000148396	2000958613	2000154175	2000958614
ERGO	42586			
INFO		Enthält 20 % recyceltes Material und ist konform gemäß CAM - Dekret 23. Juni 2022.		Enthält 20 % recyceltes Material und ist konform gemäß CAM - Dekret 23. Juni 2022.
Verpackungsart				
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.	54 EH/Pal.		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	25 kg/EH	1.000 kg/EH	1.000 kg/EH
Körnung	0 - 1,2 mm			
Literergiebigkeit	ca. 14,3 l/EH	ca. 14,3 l/EH	ca. 580 l/EH	ca. 580 l/EH
Verbrauch	ca. 1.750 kg/m ³			
Wasserbedarfsmenge	ca. 4,5 l/EH	ca. 4,5 l/EH	ca. 180 l/EH	ca. 180 l/EH
Schichtdicke	> 3 - max. 45 mm			
Schichtdicke Bemerkungen	pro Lage			
Frischmörtelrohddichte	ca. 2.070 kg/m ³			
Druckfestigkeit (1 d)	≥ 10 MPa			
Druckfestigkeit (7 d)	≥ 20 MPa			
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 50 MPa			
Haftzugfestigkeit (28 d)	> 2 MPa			
E-Modul	25,3 GPa 28 d			
Prüfzertifikate	Hartl Ges.m.b.H.Geprüft nach EN 1504-3			



Creteo®Repair CC 101

Beton-Reprofiliermörtel R4

Technische Daten:				
SAP-Art. Nr.:	2000148396	2000958613	2000154175	2000958614
Überwachung	Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalt. Die werkseigene Produktionskontrolle wird in unseren Produktionsstätten im Labor durchgeführt und garantiert eine gleichmäßige Zusammensetzung.			
Freies Schwinden	< 0,6 mm/m			
Eindringen von Chloridionen	≤ 0,6 %			
Temperaturwechsel-Verträglichkeit	R4/≥ 2,0 MPa, mit Frost- Taumittelbeanspruchung (XF4)			
Karbonatisierungswiderstand	erfüllt			
Brandverhalten	A1			
Wasser-Feststoffgehalt W/F	0,18			

- Materialbasis:**
- Zement
 - Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften
 - Klassierte Sande
 - Füllstoffe: Spezialfasern

Verarbeitungsbedingungen: Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Bei hohen Temperaturen ist das Material an einem kühlen Ort zu lagern und kaltes Anmachwasser zu verwenden. Bei tiefen Temperaturen ist das Material an einem warmen und vor Frost geschützten Ort zu lagern und das Anmachwasser auf mind. +25 °C zu erwärmen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund: Untergrund muss staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundvorbereitung hat nach der Norm EN 1504-10 zu erfolgen. Der Betonuntergrund ist zeitgerecht und bis zur Sättigung vorzunässen. Beim Aufbringen des Beton-Ausgleichsmörtels darf kein stehender Wasserfilm vorhanden sein.

Zubereitung: Betonreparaturmörtel mit der vorgegebenen Wassermenge mit geeigneter Maschinenteknik zu einer homogenen Mörtelmasse ausreichend mischen.

Verarbeitung: Die Oberfläche kann innerhalb der Verarbeitungszeit abgezogen und verrieben werden. Fehlstellen werden zuerst reprofiliert und anschliessend wird die gewünschte Schichtstärke aufgetragen. Fugen aus dem Untergrund müssen unbedingt übernommen und ausgebildet werden. Eine ausreichende Nachbehandlung lt. Norm ist erforderlich. Auf dem entsprechend vorbereiteten Untergrund können Creteo®Repair Produkte mit geeigneten Spritzmaschinen im Nassspritzverfahren mit vorgegebener Wassermenge verarbeitet werden. Eine ausreichende Kompressorleistung von mind. 400 l/min. muss gewährleistet sein.

Hinweise: Auf alle Creteo®Repair Instandsetzungsmörtel (R2, R3, R4) kann jedes geprüfte und zugelassene Oberflächenschutzsystem lt. EN 1504-2 aufgetragen werden. Hydrophobierende Imprägnierung: Creteo®Repair CC 171
Beschichtung: Creteo®Repair CC 173
Als Nachbehandlung ist der Creteo®Repair CC 179 Verdunstungsschutz mit erhöhtem Wirkungsgehalt besonders gut geeignet, wenn später keine Oberflächenschutzsysteme aufgebracht werden. Bei horizontaler Anwendung kann eine Schichtstärke in einem Arbeitsgang von 75 mm hergestellt werden.

Gefahrenhinweise: Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.



Creteo® Repair CC 101

Beton-Reprofiliermörtel R4

Verarbeitungshinweis: Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.

Lagerung: Trocken, auf Holzrosten lagern.
12 Monate lagerfähig ab Produktionsdatum (siehe Gebindeaufdruck) gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.